

3 neue Jungschar-Gruppen

In diesem Herbst haben gleich drei neue Jungschar-Gruppen gestartet. Wir freuen uns so sehr über die Neustarts! Damit ihr euch noch intensiver mitfreuen könnt, haben wir zwei von den drei Jungschar-Gruppen für euch interviewt.

Ihr habt diesen Herbst mit einer Jungschar gestartet. Aus welcher Gemeinde kommt ihr?

» **Jungschar Wien-Wunderwerk:** FCG-Wien Wunderwerk.

» **Jungschar Enns/Perg/Amstetten:** Wir sind drei Gemeinden, die sich entschieden haben, gemeinsam eine Jungschar zu starten: Evangelikale Freikirche Enns, Christliche Gemeinde Perg und Evangelikale Gemeinde Amstetten.

Wie setzt sich euer Team zusammen?

» **Wien-Wunderwerk:** Unser Team besteht aus 6 Mitarbeitern, wir sind 3 Frauen und 3 Männer.

» **Enns/Perg/Amstetten:** Wir sind 4 Mitarbeiter.

Was hat euch bewegt, eine Jungschar-Arbeit in eurer Kirche/Gemeinde zu starten?

» **Wien-Wunderwerk:** Auslöser für uns war, dass der Kindergottesdienst-Gruppenwechsel von den Heroes (2.-5. Schulstufe) zu den Agents (6.-8. Schulstufe) für viele Kinder sehr schwierig war und sie dann teilweise gar nicht mehr gekommen sind bzw. keinen guten Anschluss hatten. Deshalb haben wir die Jungschar für Kids im Alter der 1.-4. Unterstufe gestartet, um einen Übergang zu schaffen. Unser Ziel ist es, dass die Kinder in der Jungschar Beziehungen bauen/vertiefen, sowohl untereinander als auch mit uns Mitarbeitern. Wir wollen, dass Kinder bei Spiel, Spaß und Action einander und Gott erleben!

» **Enns/Perg/Amstetten:** Wir waren bei einem BEG-Jugendarbeitstreffen und haben dort festgestellt, dass die Gemeinde in Amstetten sehr viele Kinder hat und wir hier in Enns haben viele

begeisterte Leute, die mit Kindern arbeiten möchten, aber dafür fast keine Kinder. Und so ist die Idee entstanden, dass wir eine gemeinsame Jungschar-Arbeit starten könnten.

Wie seid ihr gestartet?

» **Wien-Wunderwerk:** Wir haben im Oktober mit 15 Kids gestartet und treffen uns einmal monatlich. Wir haben eine lebhafte und motivierte Gruppe und schon zwei tolle und erlebnisreiche Nachmittage gehabt.

» **Enns/Perg/Amstetten:** Wir waren beim ersten Mal gleich 16 Kinder. Beim ersten Nachmittag haben wir eine Spielolympiade mit den Kindern veranstaltet. Das ist super gut bei den Kindern angekommen. Wir hatten einen sehr guten Start.

Was wünscht ihr euch für die Zukunft?

» **Wien-Wunderwerk:** Wir wünschen uns zum einen, dass tiefere Freundschaften entstehen und die Kids im Glauben wachsen. Zum anderen ist es unser Wunsch, auch Kinder von Außen zu erreichen, sowohl Freunde der Kinder als auch Kinder aus dem Bezirk.

» **Enns/Perg/Amstetten:** Wir möchten noch evangelistischer arbeiten und hoffen, dass unsere Jungschar-begeisterten Kinder Freunde mitbringen. Aber wir wollen auch Kindern aus christlichen Elternhäusern die Möglichkeit geben, Freundschaften zu knüpfen.

Wann startest du eine Jungschar?

Die Zahl der Jungschar-Gruppen wächst ständig, doch es gibt noch immer viel zu viele weiße Flecken auf der Landkarte.

Gibt es in deiner Kirche/Gemeinde noch keine Jungschar? Melde dich bei uns, wir helfen dir gerne beim Start einer neuen Jungschar: aboej.at/starthilfe

Spendenprojekt „Starthilfe“

Starthilfe - hilf uns helfen!

Seit 30 Jahren gibt es den ABÖJ. In dieser Zeit haben tausende von Kindern und Jugendlichen durch die Jungschar das Evangelium auf vielfältige Art und Weise erlebt. Viele sind durch die Jungschar zum lebendigen Glauben an Jesus Christus gekommen. Noch viel mehr wurden in ihrer Nachfolge gestärkt. All dies, weil hunderte von ehrenamtlichen Jungschar-Leiterinnen und -Leitern Zeit, Kraft und Liebe investiert haben. Ohne sie gäbe es keine Jungschar-Gruppen oder Jungschar-Freizeiten.

Gemeinsam ermöglichen wir neue Jungscharen

Genauso lange investiert der ABÖJ in die Ausbildung, das Coaching, die Vernetzung und das Vermitteln von geeignetem Material für Gruppen und Freizeiten. Eines unserer Kernanliegen ist es, die Gründung neuer Jungscharen zu fördern. Daher bieten wir seit einigen Jahren den Kirchengemeinden „Starthilfe“ an. Dabei beraten und begleiten wir Gemeinden und Kirchen auf dem Weg, eine eigene starke Jungschar aufzubauen! So konnten wir dazu beitragen, dass allein in diesem Herbst in gleich drei Gemeinden neue Jungscharen entstanden sind.

Jede Spende hilft doppelt

Wenn dir die Jungschar auch ein Anliegen ist, laden wir dich ein, diese wertvolle Arbeit durch eine einmalige Spende oder auch durch regelmäßige Spenden zu unterstützen. Jeder Euro zählt - und das gleich doppelt! Jeder Euro trägt dazu bei, dass Kinder das Evangelium in einer für sie verständlichen Form erfahren, zum Glauben kommen und in der Jüngerschaft gefördert werden. Zusätzlich konnten wir einen großzügigen Sponsor gewinnen, welcher jede Spende bis Jahresende nochmals verdoppelt.

Jede Spende*, welche mit dem Vermerk „Starthilfe“ bis Ende des Jahres eingeht, wird von einem großzügigen Sponsor verdoppelt.

* Die Aktion endet am 31.12.2022. Es werden alle Spenden bis zu einer Obergrenze von € 10.000 verdoppelt.



Für weitere Infos scanne den QR-Code oder besuche: aboej.at/fundraising-starthilfe



Starthilfe

Wir helfen beim Start neuer Jungscharen



Spendenaktion

Jeder Euro wird verdoppelt *

Wenn leiten alles kostet

Vom 11. – 13. November durften wir endlich wieder das Schloss Klaus rappellvoll mit jungen Leuten haben, viel lernen, gemeinsam Gott anbeten und jede Menge Ermutigung erfahren.

Das Summit stand unter dem Motto „Wenn leiten alles kostet“. Evi Rodemann, die Cheerleaderin für die junge Generation, hat uns spannende Inputs mitgegeben, was Leitung und Verantwortung kosten kann und was es uns auch kosten darf. Dabei hat sie uns gezeigt, dass es Gottes Herzensanliegen ist, dass ein Leiter oder Leiterin nicht nur durchhält, sondern der Dienst auch „Früchte trägt“. Wir haben einige Eindrücke der Teilnehmenden für euch gesammelt:

» Mir gefiel die Sprecherin sehr gut. Weil sie sowohl in der Wirtschaft, als auch in der kirchlichen Welt unterwegs ist. Ich fand es richtig gut, dass sie so einen gesunden Mix aus Humor und Ernsthaftigkeit hatte. Und ich fand die Seminare richtig cool. Besonders das Leiterschaftsseminar, bei dem man kostenlos Tipps für Leiterschaft bekam, welche in der Wirtschaft nur für ganz viel Geld zu bekommen sind. «

Lars Falk – Jugendleiter Lighthouse Innsbruck

» Mir hat die Gemeinschaft mit meinem Team und die Teamzeit, die wir jeweils nach den Sessions hatten, sehr gut gefallen. Was mir auch gefallen hat, war das connecten mit anderen Jugendleitern und von ihnen zu hören, wie sie arbeiten. «

Pascal Friedli – Jugendleiter Lighthouse Innsbruck

» Mir haben die Sessions und die Seminare sehr gut gefallen. Die Teamzeit war auch sehr hilfreich, damit wir als Team mehr zusammenwachsen konnten. «

Naara Wunderli – Jungschar Purkersdorf

» Die zahlreichen Seminarangebote zu den verschiedensten Themen waren toll. Und besonders war auch, dass wir nach jedem Input nochmals Zeit bekommen haben, um als Team das Gehörte zu reflektieren. «

Maria Wasef – Jungschar Purkersdorf

» Beim Young Leaders Summit hat mir vor allem die Vielfalt der Seminare gefallen, da war bestimmt für jeden etwas dabei. Ich habe am Samstagmittag zwei Seminare besucht, in dem einem durfte ich lernen, wie man auf kreative Art und Weise die Bibel mit Kindern und Teenies entdecken kann, und in dem anderen Seminar haben wir uns darüber unterhalten, wie es uns gelingt, in unserer Arbeit unser Herz zu bewahren. «

Hannah Höfler – Jungschar Enns/Perg/Amstetten

Young Leaders Summit (YLS)

Das YLS ist der Kongress für junge Leiter/-innen in der Kinder-, Jungschar-, Teenie- und Jugendarbeit. Das nächste YLS findet vom **17. - 19. November 2023** statt.

Der ABÖJ ist Mitveranstalter des YLS im Rahmen der Österreichischen Evangelischen (Jugend-)Allianz.

Dank der vielen jungen Leiter/-innen war das YLS ausgebucht





ABÖJ Jahresbericht 2022

Wir legen großen Wert auf Transparenz bei unserer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Aber auch im alltäglichen Vereinsleben erachten wir die gelebte Transparenz als äußerst wichtig. Daher geben wir in unserem Jahresbericht öffentlich Einblick in die Tätigkeit und das Finanzgebahren unserer Organisation.

An dieser Stelle danken wir all den zahlreichen ehrenamtlichen Jungschar-Leiter/-innen, Helfer/-innen, Unterstützer/-innen und Beter/-innen herzlichst, die diese Arbeit erst ermöglichen!

Die Zahlen umfassen das Jungschar-Jahr (Sept. 21 - Sept. 22), Finanzen und Mitglieder das aktuelle Kalenderjahr (01.01. - 30.11.2022).

UNSER HERZSCHLAG



Dafür leben wir:

Alle Kinder und Jugendlichen in Österreich haben die Möglichkeit, das Evangelium so zu hören, dass sie sich für Jesus entscheiden können und in der Jüngerschaft gefördert werden.
nach Matthäus 28,18-20

AUSBILDUNG

25 Basiskurs
10. - 16. April in Großmain
25 Teilnehmende

5 Aufbaukurs
10. - 16. April in Großmain
25 Teilnehmende

INTERNATIONAL

National Coordinator Meeting
Youngstars International (internat. Jungschar-Bund)
23. - 27. März in Großmain

International Instructor - Coach Training
Ausbildungskurs von Youngstars International
28. August - 4. September in Rumänien

EVENTS

ABÖJ Jungschar-Kongress
„On Fire“ - Veranstalter
1. - 3. Oktober 2021 in Wagrain

ARGEGÖ meet & greet
„Robust durch raue Zeiten“ - Aussteller
23. - 26. Oktober 2021 in Spital am Pyhrn

Young Leaders Summit
„In his footsteps“ - Mitveranstalter
25. - 27. Februar 2022 in Klaus

ALL IN
„#follower“ - Mitveranstalter
4. - 6. Juni 2022 in Wagrain

FREIZEITEN

Oberösterreich

85 ABÖJ Jungschar-Lager
Zeltlager
85 Teilnehmende
41 Mitarbeitende

Steiermark

16 ABÖJ Baumhaus Camp
Zeltlager
16 Teilnehmende
8 Mitarbeitende

Kärnten

36 FEG Villach & FEG Klagenfurt
Zeltlager
36 Teilnehmende
16 Mitarbeitende

Wien, NÖ, Burgenland

130 ABÖJ Jungschar-Lager
ABÖJ Teenager-Lager
Zeltlager
130 Teilnehmende
68 Mitarbeitende

Vorarlberg

111 BEG Vorarlberg
Jungschar-Zeltlager
77 Teilnehmende
33 Mitarbeitende

Teenager-Campinglager
34 Teilnehmende
13 Mitarbeitende

28 FEG Feldkirch & CG Nenzing
Jungschar-Zeltlager
28 Teilnehmende
17 Mitarbeitende

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Connect

2500 Auflagenstärke
erscheint quartalsweise
860 Einzel-, 93 Mehrfach- &
263 E-Mailempfänger/-innen

Newsmail

606 Empfänger/-innen
erscheint monatlich

Gebetsmail

95 Empfänger/-innen
erscheint monatlich

Website

3950 Nutzende

Facebook

548 Abonnent/-innen

Instagram

495 Abonnent/-innen

MITGLIEDER

Aktiv-Mitglieder

42 Personen

Gruppen-Mitglieder

31 Kirchen/Gemeinden
(davon 2 inaktiv)

Neue Mitgliedschaften

13 12 Aktiv-Mitglieder
1 Gruppen-Mitglied
(ETG Salzburg-Rif)

ANGESTELLTE

Rudolf Hächler 100%
Geschäftsstelle, Schulung, Vernetzung

Miriam Linseder 50%
Coaching, Vernetzung, Social Media, Schulung

Markus Weingartner 25%
Schulung, Grafik, EDV

(Sabine Hächler - bis Ende Juni angestellt gewesen)

VORSTAND

Armin Wunderli Obmann

Sonja Wunderli Obmannstellvertreter

Ildico Mühlenfeld Beisitzerin

Annemarie Pirschel Beisitzerin

(Markus Weingartner - bis Okt. Beisitzer gewesen)

FINANZEN

Übersicht (01.01. - 30.11.)

Gesamteinnahmen: € 115.218,13
 Gesamtausgaben: € 137.267,26
Aktuelle Unterdeckung: € - 22.049,13

Spender

	2022	2021	2020
Gesamt	138	132	160
Erstspender/-innen	18	21	37
Durchschnitt	€ 593	€ 802	€ 598

Aufschlüsselung der Einnahmen

Spenden allgemein € 30.255,19
 Spenden projektspezifisch € 52.469,55
 Mitgliederbeiträge € 4.925,00
 Teilnahmebeiträge € 12.418,00
 Diverses € 15.150,39

Aufschlüsselung der Ausgaben

Gehälter € 92.171,63
 Büroaufwand € 9.191,97
 Ausbildungsbereich € 15.545,44
 Sonstige Auswendungen € 9.701,25
 PR € 5.227,64
 Abschreibungen € 5.429,33
 (Wertminderung von Zelten, Klettermaterial, ...)

Aktueller Rückstand auf das Spendenziel für 2022: 26%

Rückblick auf das zu Ende gehende Jahr

Ein Sommer wie damals

Das Jahr 2022 war für mich wieder ein Jahr - und vor allem ein Sommer - wie früher!
 Ich durfte an den verschiedensten Jungschar- und Jugendevents miterleben, wie Kinder und Jugendliche endlich wieder gemeinsam Gott erleben konnten.

Es war für mich eine große Freude, dass die verschiedenen Jungschar-Lager quer durch das ganze Land bei traumhaften Bedingungen durchgeführt werden konnten. Ich habe viele unserer ABÖJ-Lagerwochen besucht und konnte hautnah miterleben, wie hunderte von Kindern und Teenagern spannende Abenteuer

erlebten, über sich hinauswachsen und neue Freundschaften knüpften. Die wohl wichtigste Freundschaft, welche neu geknüpft oder auch neu belebt wurde, ist die mit Jesus Christus. ER war in allen Camps das Zentrum! Egal, ob bei den Piraten, mit Mose in der Wüste, im Narnia-Lager, bei den Wikingern oder beim Bauen eines gigantischen Baumhauses: Jesus Christus war, ist und bleibt das Zentrum all unseres Tuns!

Ein weiteres Highlight für mich - neben den großartigen Jungschar-Lagern im Sommer - war der internationale Ausbildungskurs in Rumänien.

Für mich war es ein mega Privileg, Teil des ICT Schulungsteams zu sein. Diese Woche war für mich und meine Arbeit hier in Österreich sehr bereichernd. Ich habe es geliebt, Teil eines multikulturellen Teams und Kurses sein dürfen. Was mich besonders überrascht hat, war die Einheit, die wir als Schulungsteam erleben durften. Es war das erste Mal, dass wir als Team zusammengearbeitet haben und es hat sich für mich angefühlt, als würden wir schon seit Jahren zusammen Kurse leiten. Das war ein totales Geschenk von Gott!



Miriam Linseder

Rückblick mit Dankbarkeit und Zuversicht

Jedes Jahr aufs Neue ist die Adventszeit für mich, eine ganz besondere Zeit. Nicht nur wegen den bevorstehenden Feiertagen, dem guten Essen und den viel zu vielen Süßigkeiten, welchen ich nur schwer widerstehen kann. Die letzten Wochen des Jahres sind immer auch eine Zeit der Rückschau und des Auswertens.

Besondere Höhepunkte waren für mich im April der Basis- und der Aufbaukurs. Diese Tage sind für mich immer wieder eine große Ermutigung. Die Zeit mit den motivierten, begeisterten und vielseitig begabten jungen Menschen erachte ich als ein großes Privileg.

Nicht weniger begeistert hat mich mein Besuch beim Baumhauscamp. Zu sehen, was das Team und die Jugendlichen gebaut haben, hat mich stark beeindruckt. Wie überall bestand das Jahr nicht auf aus Highlights.



Ruedi baut einen Wasserturm auf einem Vorarlberger Jungschar-Lager

Die kleinen Besonderheiten nicht vergessen

Wir neigen gern dazu, uns nur an die großen Dinge im Leben zu erinnern, während wir die weniger spektakulären Ereignisse leider viel zu schnell wieder vergessen. Daher liebe ich unseren Jahresbericht, weil wir hier an all die großartigen Dinge erinnert werden, die wir heuer erleben durften. Natürlich sind vor allem die großen Events wie Kurse und das Pfingsttreffen für mich unschlagbar ermutigend. Miterleben zu dürfen, mit welcher Bereitschaft und Leidenschaft die jungen Menschen ihren Glauben leben, Neues lernen wollen und sich in der Jungschar einbringen, gibt mir für die vielen anderen "unspektakulären" Arbeitsstunden oder Sitzungen neue Motivation und Begeisterung. Doch ebenso sind es die kleineren, unscheinbaren Neuigkeiten, die uns im Team große Freude bereiten: Ehemalige Mitarbeitende, die wieder aktiv werden. Ein gefundener Lagerplatz nach langer Suche. Ausgebuchte Kurse. Oder große Neuigkeiten: Das Baumhauscamp. Neue Jungschar-Gruppen. Weitere Starthilfen. Neue Vorstandsmitglieder.

2022 war ein Jahr, in dem wir viel Positives erleben durften und nach so manchen Stürmen der vergangenen Jahre wieder durchschnaufen konnten. Doch es gab auch eine Schattenseite: Wir mussten im A-Team Abschied von Sabine nehmen.



Markus Weingartner

Viele scheinbar kleine Dinge haben dazu beigetragen, dass ich mit großer Dankbarkeit auf das zu Ende gehende Jahr schauen kann. Da sind z.B. die drei neu entstandenen Jungscharen oder zwölf neuen Aktivmitglieder, welche wir aufnehmen konnten. Die gelungenen Sommerlager und vieles mehr.

Auf der anderen Seite sind die Wochen vor dem Start ins neue Jahr immer auch geprägt von Ideen und Planen. Angeregt durch das Baumhauscamp wollen wir kommendes Jahr im Bereich der Jungschar-Technik einen neuen dreitägigen Technik-Kurs ausprobieren. Auch die Kurse in der Karwoche nehmen immer mehr Form an. Die Teams sind vollzählig, auch wenn wir im Basiskurs gerne noch eine weitere Person dabei hätten. Beim Teamleiterkurs haben wir bereits so viele Anmeldungen, dass weiter auf die Warteliste gesetzt werden müssen.

Eine große Herausforderung werden die Finanzen werden. Die Teuerung geht auch an uns nicht spurlos vorüber. Ich bin jedoch zuversichtlich, dass Gott uns auch im kommenden Jahr mit allem (Mitarbeitende, Material, Finanzen, Kreativität) versorgt.



Rudolf Hächler

24 Tage lang Highlights

Du möchtest die besten Jungschar-Momente dieses Jahres nicht verpassen?

Auf unserem Instagram-Kanal findest du einen digitalen Adventskalender. Ab dem 1. Dezember gibt es täglich Bilder von jenen Highlights, die wir dieses Jahr erleben durften. Hinter manchen Türchen warten sogar Gewinnspiele auf dich. Vorbeischaun lohnt sich!



[instagram.com/aboej](https://www.instagram.com/aboej)



Lager-Besuche sind immer wieder wahre Highlights



Am ALL IN war der Startschuss der neuen Bibliolog-Seminare

Termine 2023

- 13. - 14.01. Bibliolog Seminar
- 20. - 23.01. Kinderkonferenz
- 01. - 08.04. Basiskurs
- 01. - 08.04. Teamleiterkurs **AUSGEBUCHT**
- 25. - 29.05. ALL IN
- 15. - 18.06. Technik-Kurs
- Juli - August Jungchar-, Teenie- und Baumhaus-Freizeiten *
- 20. - 26.08. Internationaler Erlebnispädagogik & Outdoor-Kurs
- 22. - 24.09. ABÖJ Kongress
- 21.10. Mitgliederversammlung
- 17. - 19.11. Young Leaders Summit

Infos & Anmeldung: aboej.at/termine

* Details zu den Freizeiten 2023 folgen in Kürze auf www.jungchar-lager.at

Gebet

Wir sind für die wertvolle Mitgliederversammlung dankbar, bei der wir zwei neue Vorstandsmitglieder wählen konnten.

Betet mit uns, dass die Jungchar-Gruppen gut ins neue Jahr starten, dass sich viele Kinder einladen lassen und die Teams genügend motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben.

Unser Anliegen ist, dass sich weitere Gemeinde entschließen, eine Jungscharen zu starten.

Aktuelle Gebetsanliegen

Möchtest du unser monatliches Gebetsmail erhalten, melde dich beim ABÖJ Büro oder registriere dich direkt über unsere Website.



Das Connect ist das Magazin der ABÖJ-Jungscharen, erscheint 4x jährlich und ist auch per E-Mail erhältlich. **Änderungswünsche bitte an: info@aboej.at**

Quellenstraße 3
6900 Bregenz
+43 664 9289041
info@aboej.at
www.aboej.at



Spendenkonto (oder QR-Code scannen)

IBAN: AT27 2060 1034 0002 2798
BIC: SPBRAT2BXXX

Druck: online Druck GmbH, Wiener Neudorf



Bibliolog Seminar

13. - 14. Jänner 2023 | Salzburg



Basiskurs

1. - 8. April 2023 | Schwaigmühle | ab 15 Jahren



Kinderkonferenz 2023

Konferenz für ehrenamtliche Kindermitarbeiter/-innen in christlichen Organisationen, Kirchen und Gemeinden

Wann?

20.-22.01.2022
Start: Freitag, 18:30 Uhr mit Abendessen
Ende: Sonntag, 13:30 Uhr

Was?

Referent: Harry Voß
Bibellesebund Deutschland
Kinderbuchautor

Workshops am Samstag Nachmittag:

- Erlebnispädagogik
ABÖJ, Ruedi Hächler
- Lieder mit Bewegungen
Kisis
- Mit Trickkunst Gottes Wort veranschaulichen
Helmut Wolf
- Kinder erreichen im digitalen Zeitalter
Vernetzt-Team
- kinder.bauen.bibel.
kids-team, Matthias Demmin
- Orange leben – gemeinsam
Kinder stark machen
FCGÖ Kids, Hanna Vuorinen
- Bibellesen mit Kindern
Bibellesebund, Hans Widmann
- Puppentheater
Monika Wallerberger

Wo?

Schloss Klaus
Christliches Freizeithaus
Klaus 16
4564 Klaus a. d. Pyhrnbahn
Oberösterreich

Was kostet's?

€ 155,00 inkl. Übernachtung
€ 61,00 für Tagesgäste

Anmeldung: <http://www.schloss-klaus.at/vernetz-konferenz>